

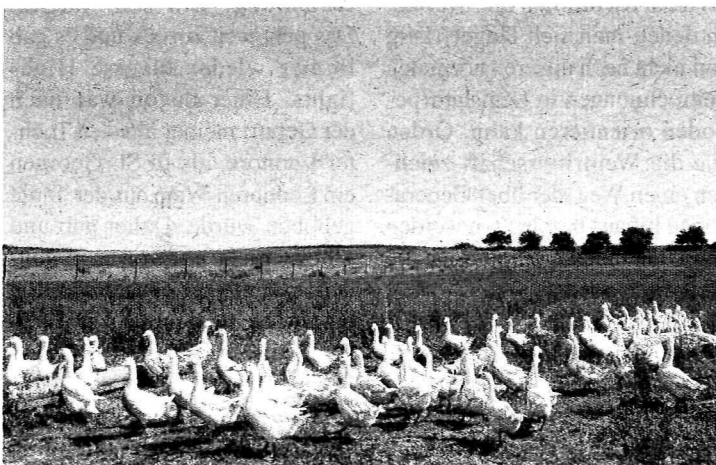
**FESTIVALPREMIERE**

# „Gans Burgenland“: Im ganzen Burgenland wird's knusprig

Das Burgenland, dessen hervorragende Weine es bereits zu nationaler und internationaler kulinarischer Berühmtheit gebracht haben, stellt in diesem Herbst zum ersten Mal die Gänse in den Mittelpunkt der touristischen Arbeit. Mit „Gans Burgenland“ wird ein Schwerpunktthema für den burgenländischen Herbst geschaffen, das der Marke Burgenland noch mehr Genuss-Kompetenz verleiht und zudem die Saison bis kurz vor Weihnachten verlängert. Das Festival ist als jährlich wiederkehrender Event angelegt.

**Mehr als 30 Veranstaltungen rund um die Gans**

Zwischen Oktober und Dezember



Neben Genuss sind auch Tradition und Qualität im Fokus.

Foto: Rita Newman

finden im Burgenland mehr als 30 verschiedene, anspruchsvolle Veranstaltungen zum Thema Gans statt: Vom Slow Food Mar-

tini-Gansl-Essen am Markt der Erde in Parndorf bis hin zu Gänse-Kochkursen, Gänse-Kräuterwanderungen, einem Gansltanz

und Federweiß-Menüs – es ist für Jung und Alt, für Sportliche oder Kulturinteressierte – für jeden etwas dabei. Der enogastronomische Tourist ist an Essen und Wein interessiert und möchte wissen, woher seine Lebensmittel kommen und wie sie hergestellt werden. Die Verringerung der Distanz zu den Produzenten, Köchen, Bauern und Winzern ist somit auch ein Credo von „Gans Burgenland“. Das bedeutet beispielsweise, dass Gänsebauern die Gäste auf der Weide begrüßen, Köche laden zum Kochkurs in ihre Küche, und die Winzer öffnen ihre Weinkeller zum Gustieren. Die Veranstalter ermöglichen einen Blick hinter die Kulissen. ■ Anzeig